

قبر خالی

¹بامدادان در اوّل هفته، وقتی که هنوز تاریک بود، مریم مَجْدَلِيّه به سر قبر آمد و دید که سنگ از قبر برداشته شده است.² پس دوان دوان نزد شمعون پطرس و آن شاگرد دیگر که عیسی او را دوست می‌داشت آمده، به ایشان گفت: خداوند را از قبر برده‌اند و نمی‌دانیم او را کجا گذارده‌اند.³ آنگاه پطرس و آن شاگرد دیگر بیرون شده، به جانب قبر رفتند.⁴ و هر دو با هم می‌دویدند، اما آن شاگرد دیگر از پطرس پیش افتاده، اوّل به قبر رسید،⁵ و خم شده، کفن را گذاشته دید، لیکن داخل نشد.⁶ بعد شمعون پطرس نیز از عقب او آمد و داخل قبرگشته، کفن را گذاشته دید،⁷ و دستمالی را که بر سر او بود، نه با کفن نهاده، بلکه در جای علی‌احده پیچیده.⁸ پس آن شاگرد دیگر که اوّل به سر قبر آمده بود نیز داخل شده، دید و ایمان آورد.⁹ زیرا هنوز کتاب را نفهمیده بودند که باید او از مردگان برخیزد.¹⁰ پس آن دو شاگرد به مکان خود برگشتند.

ظاهر عیسی به مریم مجدلیه

¹¹اما مریم بیرون قبر، گریان ایستاده بود و چون می‌گریست به سوی قبر خم شده،¹² دو فرشته را که لباس سفید در بر داشتند، یکی به طرف سر و دیگری به جانب قدم، در جایی که بدن عیسی گذارده بود، نشسته دید.¹³ ایشان بدو گفتند: ای زن برای چه گریانی؟ بدیشان گفت: خداوند مرا برده‌اند و نمی‌دانم او را کجا گذارده‌اند.¹⁴ چون این را گفت: به عقب ملتفت شده، عیسی را ایستاده دید لیکن شناخت که عیسی است.¹⁵ عیسی بدو گفت: ای زن، برای چه گریانی؟ که را می‌طلبی؟ چون او گمان کرد که باغیان است، بدو گفت: ای آقا، اگر تو او را برداشته‌ای، به من بگو او را کجا گذارده‌ای تا من او را بردارم.¹⁶ عیسی بدو گفت: ای مریم! او برگشته، گفت: ربونی، یعنی ای معلم.¹⁷ عیسی بدو گفت: مرا لمس مکن! زیرا که هنوز نزد پدر خود بالا نرفته‌ام. و لیکن نزد برادران من رفته، به ایشان بگو که نزد پدر خود و پدر شما و خدای خود و خدای شما می‌روم.¹⁸ مریم مَجْدَلِيّه آمده، شاگردان را خبر داد که خداوند را دیدم و به من چنین گفت.

ظاهر عیسی به شاگردان

Die Auferstehung Jesu von den Toten

¹Am ersten Tag der Woche kommt Maria Magdalena früh, als es noch finster war, zum Grab und sieht, dass der Stein vom Grab weg war.² Da läuft sie und kommt zu Simon Petrus und zu dem anderen Jünger, den Jesus lieb hatte, und spricht zu ihnen: Sie haben den HERRN weggenommen aus dem Grab, und wir wissen nicht, wo sie ihn hingelegt haben.³ Da ging Petrus und der andere Jünger hinaus zum Grab.⁴ Es liefen aber die zwei miteinander, und der andere Jünger lief voraus, schneller als Petrus, und kam zuerst zum Grab,⁵ schaut hinein und sieht die Leinentücher liegen; er ging aber nicht hinein.⁶ Da kam Simon Petrus ihm nach und ging hinein in das Grab und sieht die Leinentücher liegen,⁷ und das Schweißstuch, das Jesus um das Haupt gebunden war, nicht bei den Leinentüchern liegen, sondern daneben, zusammengewickelt, an einen besonderen Ort.⁸ Da ging auch der andere Jünger hinein, der zuerst zum Grab kam, und er sah und glaubte es.⁹ Denn sie verstanden die Schrift noch nicht, dass er von den Toten auferstehen müsste.¹⁰ Da gingen die Jünger wieder heim.

Jesus erscheint Maria

¹¹Maria aber stand vor dem Grab und weinte draußen. Als sie nun weinte, schaute sie ins Grab¹² und sieht zwei Engel in weißen Kleidern sitzen, einen zum Kopf hin und einen zu den Füßen, wo sie den Leichnam hingelegt hatten.¹³ Und diese sprachen zu ihr: Frau, was weinst du? Sie spricht zu ihnen: Sie haben meinen HERRN weggenommen, und ich weiß nicht, wo sie ihn hingelegt haben.¹⁴ Und als

¹⁹ و در شام همان روز که یکشنبه بود، هنگامی که درها بسته بود، جایی که شاگردان به سبب ترس یهود جمع بودند، ناگاه عیسی آمد، در میان ایستاد و بدیشان گفت: سلام بر شما باد! ²⁰ و چون این را گفت، دستها و پهلوی خود را به ایشان نشان داد و شاگردان چون خداوند را دیدند، شاد گشتند. ²¹ باز عیسی به ایشان گفت: سلام بر شما باد. چنانکه پدر مرا فرستاد، من نیز شما را می فرستم. ²² و چون این را گفت، دمید و به ایشان گفت: روح القدس را بیاید. ²³ گناهان آنانی را که آمرزیدید، برای ایشان آمرزیده شد و آنانی را که بستید، بسته شد.

²⁴ اما توما، که یکی از آن دوازده بود و او را توأم می گفتند، وقتی که عیسی آمد با ایشان نبود. ²⁵ پس شاگردان دیگر بدو گفتند: خداوند را دیده ایم. بدیشان گفت: تا در دو دستش جای میخها را نبینم و انگشت خود را در جای میخها نگذارم و دست خود را بر پهلویش نهم، ایمان نخواهم آورد.

²⁶ و بعد از هشت روز باز شاگردان با توما در خانه ای جمع بودند و درها بسته بود که ناگاه عیسی آمد و در میان ایستاده، گفتگ سلام بر شما باد! پس به توما گفت: انگشت خود را به اینجا بیاور و دستهای مرا بین و دست خود را بیاور و بر پهلوی من بگذار و بی ایمان مباش بلکه ایمان دار. ²⁸ توما در جواب وی گفت: ای خداوند من و ای خدای من. ²⁹ عیسی گفت: ای توما، بعد از دیدن ایمان آوردی. خوشبحال آنانی که ندیده ایمان آورند.

³⁰ و عیسی معجزات دیگر بسیار نزد شاگردان نمود که در این کتاب نوشته نشد. ³¹ لیکن این قدر نوشته شد تا ایمان آورید که عیسی، مسیح و پسر خدا است، و تا ایمان آورده، به اسم او حیات یابید.

sie das sagte, wandte sie sich zurück und sieht Jesus stehen und weiß nicht, dass es Jesus ist. ¹⁵ Spricht er zu ihr: Frau, was weinst du? Wen suchst du? Sie meint es sei der Gärtner, und spricht zu ihm: Herr, hast du ihn weggetragen, so sage mir, wo du ihn hingelegt hast, dann hole ich ihn. ¹⁶ Spricht Jesus zu ihr: Maria! Da wandte sie sich um und spricht zu ihm: Rabbuni! das heißt: Meister! ¹⁷ Spricht Jesus zu ihr: Rühre mich nicht an!, denn ich bin noch nicht aufgefahren zu meinem Vater. Gehe aber hin zu meinen Brüdern und sage ihnen: Ich fahre auf zu meinem Vater und zu eurem Vater, zu meinem Gott und zu eurem Gott. ¹⁸ Maria Magdalena kommt und verkündigt den Jüngern: Ich habe den HERRN gesehen, und so hat er zu mir gesagt.

Jesus erscheint den Jüngern

¹⁹ Am Abend aber jenes ersten Tages der Woche, als die Jünger versammelt und die Türen verschlossen waren aus Furcht vor den Juden, kam Jesus und trat mitten unter sie und spricht zu ihnen: Friede sei mit euch! ²⁰ Und als er das gesagt hatte, zeigte er ihnen die Hände und seine Seite. Da wurden die Jünger froh, dass sie den HERRN sahen. ²¹ Da sprach Jesus abermals zu ihnen: Friede sei mit euch! Wie mich der Vater gesandt hat, so sende ich euch. ²² Und als er das gesagt hatte, blies er sie an und spricht zu ihnen: Nehmet hin den Heiligen Geist! ²³ Welchen ihr die Sünden erlasst, denen sind sie erlassen; und welchen ihr sie behaltet, denen sind sie behalten.

²⁴ Thomas aber, einer der Zwölf, der Zwilling genannt wird, war nicht bei

ihnen, als Jesus kam.²⁵ Da sagten die andern Jünger zu ihm: Wir haben den HERRN gesehen. Er aber sprach zu ihnen: Wenn ich nicht in seinen Händen sehe die Nägelmale und lege meinen Finger in die Nägelmale und lege meine Hand in seine Seite, will ich's nicht glauben.

²⁶ Und nach acht Tagen waren seine Jünger wieder drinnen und Thomas war mit ihnen. Kommt Jesus, als die Türen verschlossen waren, und tritt mitten unter sie und spricht: Friede sei mit euch!²⁷ Danach spricht er zu Thomas: Reiche deinen Finger her und sieh meine Hände, und reiche deine Hand her und lege sie in meine Seite, und sei nicht ungläubig, sondern gläubig!²⁸ Thomas antwortete und sprach zu ihm: Mein HERR und mein Gott!²⁹ Spricht Jesus zu ihm: Weil du mich gesehen hast, Thomas, glaubst du. Selig sind, die nicht sehen und doch glauben!

³⁰ Auch viele andere Zeichen tat Jesus vor seinen Jüngern, die nicht geschrieben sind in diesem Buch.³¹ Diese aber sind geschrieben, damit ihr glaubt, dass Jesus der Christus ist, der Sohn Gottes, und damit ihr durch den Glauben das Leben habt in seinem Namen.